23.8.2015, 15.00 Uhr

Viktor-von-Scheffel-Str. 40

91327 Gößweinstein

# SVG - TV Leinburg

# 2:0

In einer zunächst zerfahrenen Partie siegt der SV Gößweinstein 2:0 gegen den TV Leinburg. Dabei starteten die Hausherren furios. Nach zwei gespielten Minuten setzte Zweck einen Kopfball aus drei Metern an den Querbalken. Danach neutralisierten sich beide Mannschaften weitestgehend und erspielten sich im ersten Spielabschnitt keine zwingenden Gelegenheiten mehr. Bitter auf Seiten der Gäste war die verletzungsbedingte Auswechslung von Stürmer Heinz in der 35. Minute.

Nach der Pause kam die Heimelf sichtlich motivierter aus der Kabine und übernahm sofort das Kommando. Der TV wurde nun mehr und mehr in die eigene Hälfte verwiesen und musste sich komplett auf das Verteidigen konzentrieren. Nach mehreren guten Gelgenheiten der Gößweinsteiner lag die Führung förmlich in der Luft. In der 76. Minute war es dann so weit: Heimakteur Wächter wurde frei gespielt, umkurvte den Keeper im Eins-gegen-Eins und schob ins leere Tor zur 1:0-Führung ein. Nur drei Zeigerumdrehungen später die Vorentscheidung durch Zweck, der aus 14 Metern den Leinburger Schlussmann ausschaute. In den letzten Minuten ließen die Hausherren gegen ungefährliche Leinburger nichts mehr anbrennen und fuhren so einen verdienten Sieg ein.

Schiedsrichter: Wilhelm Hirsch - Zuschauer: 100  
Tore: 1:0 Sven Wächter (76.), 2:0 Marcel Zweck (79.)

16.8.2015, 15.00 Uhr

**DJK Weingarts - SVG**

**5:0**

Mit einem dominanten Auftritt ließen die Maigischer dem SV nie zur Entfaltung kommen. Nachdem die erste Halbzeit mit Torchancen auf beiden Seiten noch weitestgehend ausgeglichen verlief, gelang Neu-Spielertrainer Steffen Staudinger noch vor der Pause das 1:0. Neun Minuten nach Wiederanpfiff erhöhte Philipp Nagengast auf 2:0. Das 3:0 nach einer guten Stunde ging wieder auf das Konto von Staudinger. Die Partie war nun gelaufen, von Gößweinstein war im zweiten Durchgang wenig zu sehen. Nach 76 Minuten erhöhte erneut Staudinger auf 4:0. Den Schlusspunkt zu dem auch in dieser Höhe verdienten Heimsieg setzte Sebastian Friedl in der 80. Spielminute.

*Schiedsrichter: Johannes Unruh (Reuth) - Zuschauer: 120*  
*Tore: 1:0 Steffen Staudinger (43.), 2:0 Philipp Nagengast (53.), 3:0 Steffen Staudinger (60.), 4:0 Steffen Staudinger (75.), 5:0 Sebastian Friedl (77.)*